P r o t o k o l l
der 5. Sitzung des Gemeinderates
am Mittwoch, 21. Juli 2021 im Hörsaal der Handwerkskammer
- öffentlich -

anwesend:	Frau BMin Kaden (Vorsitzende), Frau Schlegel, Frau Wagner, Herr Fuhrig, Herr Graupner, Herr Juckeland, Herr Kling, Herr Krahmer, Herr Martin, Herr Remler, Herr Prof. Rübsamen, Herr Stelzer, Herr Uhlmann, Frau Fischer, Herr Planert, Frau Günnel (Protokoll),
entschuldigt:	Frau Kilian, Herr Prof. Rodloff (beide Urlaub), Herr Blume, Herr Fehr (beide dienstlich verhindert),
Beginn:	18.30 Uhr
Ende:	19.10 Uhr

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Bestätigung des Protokolls
   der 4. öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 30. Juni 2021
3. Bürgerfragestunde
4. Informationen der Bürgermeisterin
5. Beschluss-Nr.: 023/2021 des Gemeinderates
   Festlegung der zu verfolgenden Planungsvarianten für die Erweiterung des Sportlerheimes
6. Beschluss-Nr.: 024/2021 des Gemeinderates
   Erweiterung Sportlerheim Borsdorf
   Vergabe der Planungsleistungen
7. Beschluss-Nr.: 025/2021 des Gemeinderates
   Änderung des Bebauungsplanes Gewerbegebiet „An der Dresdener Landstraße“
   Vergabe von weiteren Planungsleistungen

Zu TOP 1 - Begrüßung

Frau Bürgermeisterin Kaden eröffnet die Sitzung.
Die Einladung zur heutigen Sitzung wurde den Gemeinderäten form- und fristgerecht zugestellt. Die Tagesordnung wird bestätigt.

Zu TOP 2 - Protokollbestätigung

Das Protokoll der 4. öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 30. Juni 2021 liegt den Gemeinderäten vor, Änderungen werden nicht vorgebracht und liegen schriftlich nicht vor. Das Protokoll wird bestätigt.

Zu TOP 3 - Bürgerfragestunde

Frau Schlegel: In der Zweenfurther Straße werden Sperrschilder aufgestellt, was wird dort gemacht?
Herr Planert: ab 26.7. ist der Knoten Zweenfurther Straße – Bürgermeister-Heber-Straße für eine Woche voll gesperrt, Grund sind Reparaturarbeiten am Schmutzwasserschacht, die im Auftrag vom AZV ausgeführt werden,
Herr Prof. Rübsamen: Information sollte auf Homepage gestellt werden,
Frau BMin Kaden: ist dort bereits eingestellt,

Zu TOP 4 – Informationen der Bürgermeisterin

Halbjahresinformation zum Haushaltplan
Entsprechend § 75 Abs. 2 SächsGemO wurden die Gemeinderäte am 13. Juli 2021 per Email über die Abweichungen zum Haushaltplan informiert.
Im Ergebnishaushalt zeichnen sich gegenwärtig keine wesentlichen Abweichungen zum vorläufigen Planansatz im Haushaltplan ab.

Bekanntgabe eines Beschlusses aus nichtöffentlicher Sitzung gemäß § 37 SächsGemO
Beschluss-Nr.: 022/2021 des Gemeinderates vom 30. Juni 2021
„Auswahlkriterien Konzessionsvergabe Strom
Der Gemeinderat beschließt:
Der in der Anlage beigefügten Bewertung der Auswahlkriterien zur Vergabe der Konzessionsvergabe Strom ab 01.01.2021 wird zugestimmt."
wurde mit folgendem Abstimmungsverhältnis gefasst:

Gesamtstimmenzahl:	17
davon anwesend:	15
Stimmen dafür:	15
Stimmen dagegen:	0
Stimmenthaltungen:	0
befangen:	0

Ergebnispräsentation Wurzner Land in Fahrt
Videokonferenz am 22. Juli um 17.30 Uhr – wer kann von den Gemeinderäten teilnehmen?
es melden sich Frau Schlegel, Herr Graupner und Herr Kling,
Herr Krahmer: Es wäre schön, wenn es einen Videomitschnitt geben würde,

Grundstück ehemalige Bibliothek – Erbpacht Diakonie
Gespräch mit Herrn Brandt hat stattgefunden,
Herr Brandt wird am 18.8. im Ausschuss das Vorhaben und den gegenwärtigen Stand vorstellen,

Zu TOP 5

Beschluss-Nr.: 023/2021 des Gemeinderates
Festlegung der zu verfolgenden Planungsvarianten für die Erweiterung des Sportlerheimes

Frau BMin Kaden/Herr Planert:
Sportlerheim ist in schlechtem Bauzustand, Ersatzbau ist unausweichlich,
der erste Anbau erfolge 2009, der jetzt notwendige zweite Anbau wird sich nach Süden an den Neubau anschließen,
2 Planungsvarianten des Architekturbüros Strauss lagen zur Vorberatung vor,
die Varianten wurden anhand der vom Sportverein zugearbeiteten Trainingspläne und Nutzungszeiten erarbeitet,
in der Ausschusssitzung wurde die Variante 2 mit 6 Umkleidekabinen mit 3 Duschbereichen (1 großer + 2 kleine) + WCs, Technikraum und Therapie-/Teambesprechungsraum ausgewählt,
Kosten: 958.727,88 €
Finanzierung:
ca. 479 T€ Fachförderung,
ca. 281 Investkraft-Förderung,
ca. 199 T€ Eigenmittel, die in die Haushaltplanung 2022 eingestellt werden,
Zeitschiene:
Planung, Fördermittelbeantragung, Stellung Bauantrag => 2021,
bauliche Umsetzung => 2022,

Herr GR Martin: ihm gefällt der Planungsentwurf nicht, hätte man besser machen können, sieht aber die Notwendigkeit der Sache, er wird sich der Stimme enthalten,
Herr GR Prof. Rübsamen: der Entwurf ist gelungen, er wird sich aber ebenfalls der Stimme enthalten, Grund hierfür: die kleinere Variante hätte auf Grund der zugearbeiteten Trainingspläne gereicht, auch die anderen Sportstätten in der Gemeinde und den Ortsteilen müssen erhalten werden,
Herr GR Stelzer: Variante 2 ist aufgrund der engen Zeitpläne der Nutzung richtig,
das Sportlerheim darf nicht ausschließlich für den Fußball genutzt werden, sondern muss auch für andere Sportgruppen und den Schulsport zugänglich sein,
Herr GR Krahmer: vor Ort Termin mit den Gemeinderäten war sehr gewinnbringend,
die Zuarbeit des Sportvereins war nicht okay,
Herr GR Uhlmann: hat sich über die Zuarbeit und das Interesse des Sportvereins sehr geärgert,
Frau BMin Kaden: wird dies beim nächsten Zusammentreffen mit den Verantwortlichen des SV ansprechen,

Abstimmung:	Gesamtstimmenzahl:	17
	davon anwesend:	13
	Stimmen dafür:	10
	Stimmen dagegen:	1
	Stimmenthaltungen:	2
	befangen:	0

Zu TOP 6

Beschluss-Nr.: 024/2021 des Gemeinderates
Erweiterung Sportlerheim Borsdorf – Vergabe der Planungsleistungen

Frau BMin Kaden/Herr Planert:
Objektplanung Erweiterung Sportlerheim Borsdorf
freihändige Vergabe an das Architekturbüro Strauss GbR,
Althener Straße 9, 04451 Borsdorf
zum Bruttopreis von 76.959,09 €
die Beauftragung erfolgt stufenweise für die Leistungsphasen 1-4, 5-7 und 8,

Abstimmung:	Gesamtstimmenzahl:	17
	davon anwesend:	13
	Stimmen dafür:	13
	Stimmen dagegen:	0
	Stimmenthaltungen:	0
	befangen:	0

Herr GR Krahmer: dankt dem Büro Strauss für das großes Engagement,

Zu TOP 7

Beschluss-Nr.: 025/2021 des Gemeinderates
Änderung des Bebauungsplanes Gewerbegebiet „An der Dresdener Landstraße“
Vergabe von weiteren Planungsleistungen

Frau BMin Kaden/Herr Planert:
Änderung des Bebauungsplanes Gewerbegebiet „An der Dresdener Landstraße“
Vergabe von weiteren Planungsleistungen
mit Beschluss 024/2019 wurden die Planungsleistungen bereits an die seecon Ingenieure GmbH beauftragt,
weitere Planungsleistungen wurden mit Beschluss 037/2020 beauftragt,
bezüglich der Erschließungsplanung und Flächennutzungsplanänderung sollen weitere Planungen an das Ingenieurbüro beauftragt werden,

Gesamtauftragssumme dieses Nachtrages: 192.742,21 € brutto,

es handelt sich um fortführende Leistungen des Gesamtauftrages,
die Kosten werden durch den Eigentümer der Kunstleder Borsdorf getragen, die Beauftragung erfolgt mit dessen ausdrücklicher Zustimmung durch die Gemeinde,

Frau GRin Schlegel: der Flächennutzungsplan weist für das Gebiet noch „Gewerbegebiet“ aus,
Herr Planert: wird überarbeitet und in Wohngebiet geändert,
Herr GR Prof. Rübsamen: Flächennutzungspläne sollten alle 10 Jahre angepasst und überarbeitet werden, unserer ist von 2005 => es ist dringend notwendig eine Gesamtüberarbeitung in Angriff zu nehmen,

Herr GR Prof. Rübsamen: Ist mit der Planung die energetische Einbindung vorbestimmt?
Frau BMin Kaden: nein, ist jetzt noch nicht notwendig, jetzt geht es darum, die Leitungen in die Erde zu bringen,
Herr Planert: hier geht es um die Beauftragung der Erschließungsplanung nach BauGB, heißt: Regenwasser, Trinkwasser, Löschwasser, Beleuchtung,
Frau Kaden: es laufen bereits Gespräche zwischen dem Eigentümer, Herrn Felsner, der Planungsgesellschaft seecon und der Energiegenossenschaft,
Ziel: Konzept für eine klimaneutrale Planung wird erarbeitet,

Herr GR Krahmer: Wenn der FNP in Wohngebiet geändert wird: Ist dann noch die Errichtung einer Schule möglich?
Herr Planert: Schulen sind im Wohngebiet zulässig,
eine Kita ist im Bebauungsplan bereits ausgewiesen,
ebenso zulässig sind kleine Einzelhandelseinrichtungen, die ausschließlich der Versorgung des Wohngebietes dienen,

Abstimmung:	Gesamtstimmenzahl:	17
	davon anwesend:	13
	Stimmen dafür:	13
	Stimmen dagegen:	0
	Stimmenthaltungen:	0
	befangen:	0

Birgit Kaden
Bürgermeisterin

Cornelia Günnel
Protokollantin

Borsdorf, 28. Juli 2021

Gemeinderat Gemeinderat